

**Nr. 33/2019****60 Goldene Meister 2019 aus Heidelberg und Umgebung haben vor 50 Jahren die Meisterprüfung absolviert**

21. Mai 2019

Präsident Alois Jöst: „Sie waren mit Leib und Seele Meister“**Alois Jöst: „Identifikationsmerkmal für die Menschen“**

Im Rahmen einer Feierstunde hat der Präsident der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald, Alois Jöst, insgesamt 60 „Goldene Meister“ aus Heidelberg und Umgebung zum Jubiläum des 50. Jahrestages ihrer Meisterprüfung gratuliert. Mit ihrem persönlichen Einsatz hätten sie alle dazu beigetragen, dass das Wort des erfolgreichen Wirtschaftsministers Ludwig Erhards vom „Wohlstand für alle“ Wirklichkeit werden konnte, sagte Jöst. Und wörtlich: „Sie haben Verantwortung übernommen und dafür Sorge getragen, dass junge Menschen eine qualifizierte Ausbildung erhielten“.

„Sie sind das beste Beispiel dafür, dass der Titel des Handwerksmeisters ein Ausweis qualifizierter Kenntnis und Fähigkeit in einem Beruf ist“, rief der Mannheimer Kammerpräsident den Jubilaren zu. Wörtlich: „Sie waren mit Leib und Seele Meister.“

Er machte deutlich, dass man damals „nicht ein bisschen Handwerksmeister mit ein bisschen Betrieb“ sein konnte. Wörtlich: „Sie waren mit Leib und Seele Meister. Sie waren es mit Begeisterung und Leidenschaft. Sie haben Ihren Beruf geliebt.“ Jöst sprach allen Goldenen Meistern seine „große Anerkennung aus für diese Zeit, in der sie etwas Großes geleistet und damit auch ein Stück Wirtschaftsgeschichte für unser Land geschrieben haben.“

Präsident Jöst dankte den Goldenen Meistern für ihre „Gewissenhaftigkeit, Leistungsbereitschaft und auch die Bewahrung traditioneller Werte.“ Und brachte es zugleich auf den Punkt: „Meister wissen wie's geht!“ Nicht zuletzt habe dies Richard Wagner in seinen Meistersingern so eindrucksvoll in Worte und Musik gefasst: „Verachtet mir die Meister nicht und ehrt mir ihre Kunst“.

Die Goldenen Meister sind für den Mannheimer Kammerpräsidenten zu einem „Identifikationsmerkmal für Menschen in unserem Land“ geworden. Denn durch ihr Wissen und Können hätten sie einen stabilen Mittelstand geschaffen, der heute noch Säule unserer Wirtschaft ist.

Kommunikation,
Medien, MarketingPressestelle:
Detlev Michalke
Karin Geiger
Rolf Wagenblaß
presse@hmk-mannheim.deHandwerkskammer Mannheim
Rhein-Neckar-Odenwald
B1, 1-2
68159 MannheimPostanschrift:
Postfach 12 07 54
68058 MannheimTelefon: 0621/18002-104
Telefax: 0621/18002-3104
info@hmk-mannheim.de
www.hmk-mannheim.de

Insgesamt 60 Goldene Meister aus Heidelberg und Umgebung ehrte der Mannheimer Kammerpräsident persönlich durch Überreichen einer Urkunde. Er wünschte allen eine gute Zukunft und gratulierte, auch im Namen der mehr als 12.400 Betriebe, zur goldenen Meisterschaft.

2.157 Zeichen (mit Leerzeichen) – 298 Wörter

Bildunterschrift:

Zu einem Gruppenbild stellten sich die Goldenen Meister 2019 mit dem Kreishandwerksmeister Norbert Menges (links) sowie Präsident Alois Jöst (rechts), Vizepräsident Klaus Hofmann (4. von rechts), Ehrenvizepräsident Gerhard Höfler (3. von rechts), Ehrenkreishandwerksmeisterin Margot Preisz (5. von links), Hauptgeschäftsführer Jens Brandt (letzte Reihe, 6. von rechts), Obermeister der Innung für Elektro- und Informationstechnik Heidelberg, Martin Illing (letzte Reihe, 4. von rechts), als Vertreter der Metall-Innung Sinsheim, Thomas Nerpel (2. Reihe, links) und Geschäftsbereichsleiter Meisterprüfung der Handwerkskammer Alexander Dirks (letzte Reihe, 2. von rechts) auf.

Bild: Thomas Rittelmann

Anbei erhalten Sie eine Liste mit den geehrten Jubilaren.

Bei Rückfragen zum Thema

Ansprechpartner:

Ingrid Flesch

Tel.: 0621 18002-142

Fax: 0621 18002-144

E-Mail: flesch@hwk-mannheim.de

Bei redaktionellen Rückfragen :

Pressesprecher:

Detlev Michalke

Tel.: 0621 18002-104

Fax: 0621 18002-152

E-Mail: michalke@hwk-mannheim.de